

Java: Banjuwangi, 1910, 1 ♂, MAC GILLAVRY (Museum Helsingfors).

34. *Deraeocoris vittatus* REUTER.

Camptobrochis id. REUTER, Ann. Hofm. Wien, XXII, 1907, p. 188.

Java, ohne nähere Angaben, SCHMIEDEKNECHT (Museum Vindob.).

35. *Deraeocoris signoreti* n. sp.

Glänzend; der Halsschild, das Schildchen und die Hemicyclen dicht, mässig stark, schwarz punktiert. Gelb; die Augen rotbraun; auf dem Halsschilde die Apicalstrictur hinten schmal und der Hinterrand der Calli in der Mitte schwarz; der Clavus und das Corium, das letztgenannte an der apicalen, innern Hinterhälfte ganz zusammenfliessend, braunschwarz marmoriert; die Membran gelblich durchsichtig mit etwas dunkleren Venen; das zweite Fühlerglied mit schwarzer Spitze, die Propleuren schwarz punktiert.

Der Kopf ist mässig geneigt, breiter als lang; die Kehle fast horizontal. Die Stirn ist ungerandet und ungefurcht, beim ♂ etwa um die Hälfte schmaler als der Durchmesser des Auges. Die Augen sind gross und hervorspringend, granuliert. Das Rostrum erstreckt sich bis zur Basis der Mittelhüften. Das erste Fühlerglied ist kurz, etwas verdickt, etwas kürzer als das Auge von der Seite gesehen, das zweite nach der Spitze zu ganz leicht verdickt, etwa $3\frac{1}{2}$ mal so lang wie das erste, das dritte etwa um die Hälfte kürzer als das zweite; das letzte etwa $\frac{1}{3}$ kürzer als das dritte. Der Halsschild ist etwa $\frac{1}{3}$ kürzer als am Basalrande breit, der letztgenannte etwa doppelt so breit wie der Vorderrand; die Seiten gerade. Die Scheibe mässig gewölbt, wenig geneigt; die Calli hinten deutlich abgesetzt. Die Hemicyclen ziemlich die Hinterkörperseite überragend (♂); der Clavus und das Corium etwas